
28. JULI

Der englische Botschafter in Paris, Sir F. Bertie, an den
englischen Staatssekretär des Aeusseren, Sir Edward Grey.

Blaubuch Nr. 58.

Paris.

Ich teilte dem stellvertretenden Minister des Aeusseren heute nachmittag den Inhalt Ihres Gespräches mit dem deutschen Botschafter mit, wie Sie ihn in ihrem Telegramm nach Berlin vom 27. Juli berichteten. ¹⁾

Seine Exzellenz ist für diese Mitteilung dankbar. Er sagt, sie bestätige das, was er über Ihre Haltung gehört hatte, und er vertraut darauf, dass Ihre dem deutschen Botschafter gemachten Bemerkungen im Interesse des Friedens wirken werden.

Französische
Dankbezeugung
für Greys
Mitteilung an
Lachnowsky
über Englands
Teilnahme am
Krieg.

Der französische Ministerpräsident, Viviani, an den französische
stellvertretenden Minister des Aeusseren, Bien-
venu-Martin.

Gelbbuch Nr. 76.

An Bord der « France ».

Ich habe über Kopenhagen Ihr Telegramm erhalten, das die Ereignisse des Samstag zusammenfasst, das Telegramm über den letzten Besuch des deutschen Botschafters, das über die Vermittlung, die Russland Serbien anrät, und über die englischen Demarchen in Berlin, wie auch ihr Telegramm, das heute morgen direkt vom Eiffelturm ankam. Ich billige

Viviani billigt
Bienvenu-
Martins ableh-
nende Haltung
den deutschen
Demarchen
gegenüber.

¹⁾ Bib. Nr. 58. ²⁾ Bib. Nr. 46, wo Grey für den Fall eines allgemeinen Krieges Englands Teilnahme in Aussicht stellt, d. h. natürlich Englands Teilnahme gegen Deutschland.